

# **Stadtverwaltung Eberbach**

## **Auszug aus der Niederschrift**

**der öffentlichen Sitzung ORR/03/2025 des Ortschaftsrats Rockenau am 08.07.2025**

### **Tagesordnungspunkt 1:**

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und  
Personenvereinigungen

#### **Tagesordnungspunkt 1.1:**

Zustand Toiletten Hans-Leistner-Festhalle

Ein Bürger bemängelt den allgemeinen Zustand der Toiletten in der Hans-Leistner-Festhalle. Aktuell sei in der Herrentoilette ein Wasserhahn locker. Dieser sollte zeitnah repariert bzw. ersetzt werden.

#### **Tagesordnungspunkt 1.2:**

Grundstückszufahrt Hebrotsweg

Ein Bürger berichtet, dass im Hebrotsweg der Weg mit frischem Schotter aufgeschüttet worden sei. Hierdurch sei allerdings die Grundstückszufahrt zum Flst. Nr. 973 zugeschüttet worden. Er bittet dies zu beheben.

#### **Tagesordnungspunkt 1.3:**

Gedenkstein Friedhof

Ein Bürger berichtet, dass das Loch im Gedenkstein auf dem Friedhof noch immer nicht zu sei. Weiterhin sei dieser Gedenkstein auch nicht für das Abstellen von Blumen und Grabschmuck gedacht, was er aber in der letzten Zeit mehrfach beobachtet habe.

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass er entsprechend noch einmal bekanntgeben werde, dass dies nicht gewollt sei.

**Tagesordnungspunkt 1.4:**

## Überwuchs Gehweg Ledelsweg

Ein Bürger bemängelt, dass einige Gehwege im Ledelsweg durch Überwuchs von Grünpflanzen nicht mehr ordnungsgemäß begehbar seien.

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass einige Grundstücksbesitzer bereits seitens des Ordnungsamtes angeschrieben und zum Rückschnitt aufgefordert worden seien.

**Tagesordnungspunkt 1.5:**

## Rückbau Hütten und Zäune in den Krautgärten

Ein Bürger berichtet er habe beobachtet wie Hütten und Zäune in den Krautgärten zurückgebaut werden.

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass in diesem Bereich aufgrund der Hochwassergefahr eine solche Bebauung nicht erlaubt sei. Das Liegenschaftsamt sei hier bereits aktiv und habe schon einige Eigentümer zum Rückbau aufgefordert. Ein Teil der Eigentümer sei dieser Aufforderung bereits gefolgt.

**Tagesordnungspunkt 2: 2025-127/1**

## Feuerlöschwesen

hier: Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Eberbach – 2025 – 2029

**Beschlussantrag:**

1. Der Gemeinderat beschließt den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Eberbach für die Jahre 2025 bis 2029.
2. Der Bedarfsplan ist spätestens im Jahr 2029 zu prüfen, zu aktualisieren und entsprechend fortzuschreiben.
3. Darüber hinaus wird die Verwaltung gemäß der Empfehlung des Feuerwehrbedarfsplans beauftragt, eine Machbarkeitsstudie im Rahmen einer dezidierten Standortanalyse zu einem möglichen alternativen, fiktiven Feuerwehr-Standort „Neckar Süd“ in Auftrag zu geben.

**Beratung:**

Ortsvorsteher Redder begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Gesamtkommandanten der Feuerwehr, Herrn Marco Bräutigam.

Herr Bräutigam erläutert anhand des vorliegenden Feuerwehrbedarfsplans die im Beschlussantrag unter Ziffer 3 angedachte Machbarkeitsstudie zu einem möglichen Feuerwehr-Standort „Neckar-Süd“ und geht hier sowohl auf Vor- als auch Nachteile ein.

Er erklärt weiterhin, dass das Feuerwehrfahrzeug in Rockenau dringend ersetzt werden müsse, es allerdings zum aktuellen Zeitpunkt keine geeignete Unterstellmöglichkeit gebe. Demnach hänge die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs auch von der oben genannten Machbarkeitsstudie ab.

Ortschaftsrats Silbereis erklärt, er befürworte die Studie da man auch langfristig eine zukunftsfähige Feuerwehr aufstellen wolle.

Ortsvorsteher Redder weist trotz allem auf die möglichen Auswirkungen auf den „Dorfalltag“ im Bezug auf die verschiedenen Abteilungen, Feste und Clubräume hin, befürwortet dennoch ebenfalls die Durchführung der Studie.

Nachdem es keine Fragen mehr gibt, bedankt sich Ortsvorsteher Redder bei Herrn Bräutigam für die Informationen zum Feuerwehrbedarfsplan und verabschiedet diesen entsprechend.

### **Ergebnis:**

Nachdem Herr Bräutigam den Sitzungssaal verlassen hat, lässt Ortsvorsteher Redder über die Durchführung der Machbarkeitsstudie abstimmen. Der Ortschaftsrats stimmt der Durchführung der Machbarkeitsstudie einstimmig zu.

### **Tagesordnungspunkt 3:**

Vorschläge zur Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2026

Der Ortschaftsrats möchte folgende Punkte, welche nach Priorität geordnet sind, in die Mittelanmeldung aufnehmen:

1. Sanierung aller Sanitäranlagen in der Hans-Leistner-Festhalle
2. Generalsanierung des alten Schulhauses

### **Tagesordnungspunkt 4:**

Mitteilungen und Anfragen

#### **Tagesordnungspunkt 4.1:**

Sandfläche Spielplatz Rockenau

Ortschaftsrats Müller erkundigt sich, wann der Sand auf dem Spielplatz in Rockenau zuletzt ausgetauscht wurde. Dieser sei nicht mehr im besten Zustand. Weiterhin sei die Sandfläche auch nicht richtig abgegrenzt, sodass leicht Unrat in den Sand gerate.

Er bittet hierzu um Rückmeldung und ggfls. um Austausch des Sandes.

#### **Tagesordnungspunkt 4.2:**

Parksituation Quelle

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass in der Nähe der Rockenauer Quelle seit längerer Zeit immer mal wieder ein Anhänger stehe, der dort die Parkfläche zum Anhalten blockiere.

Er bittet um Prüfung, ob dies ordnungsgemäß ist.

**Tagesordnungspunkt 4.3:**

Spende Friedhof

Ortsvorsteher Redder teilt mit, dass Bereiche des Friedhofs, in Form einer Spende eines Rockenauer Bürgers, abgedampft und gestrichen werden sollen.

Der Ortschaftsrat freut sich hierüber und ist für dieses Engagement sehr dankbar.

**Tagesordnungspunkt 4.4:**

Zusätzliche Tür Hans-Leistner-Festhalle

Wie bereits in der Ortschaftsratsitzung vom 17.04.2025, erkundigt sich der Ortschaftsrat erneut bzgl. der Möglichkeit eines Türeinbaus in der Speisekammer neben der Küche, da man hier noch keine Rückmeldung erhalten habe.

Ortsvorsteher Redder bittet die Verwaltung nochmals um eine Rückmeldung bzgl. des oben genannten Sachverhalts.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen bedankt sich Ortsvorsteher Redder bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:30 Uhr.